

## OSWA hilft den Opfern des Ukraine-Konflikts

Von Luana Heel und Ariane Heynoldt

**Die Lernenden der Oberstufe Weesen-Amden organisierten gemeinsam eine Spendenaktion, deren Erlös ukrainischen Flüchtlingen zugutekam.**

Fast täglich stieg aus der Schulküche der Oberstufe Weesen-Amden köstlicher Kuchenduft auf, der einem das Wasser im Mund zusammenlaufen liess. Das Gebäck, das in der Schulküche hergestellt wurde, hatte jedoch einen besonderen Zweck:

In den letzten Wochen diskutierten wir in der Klasse oft über den Ukraine-Russland-Konflikt, viele nahmen die Ereignisse sehr mit, ein paar hatten Freunde und Familie in der Ukraine, die meisten wollten einfach nur irgendwie helfen. Wie wir die Opfer des Krieges sinnvoll unterstützen konnten, dazu inspirierte uns ein Mädchen aus dem Kanton Bern. Es verteilte in seinem Quartier selbstgebackenen Kuchen, viele Leute waren sehr grosszügig und spendeten eine Menge Geld, so kam ein beachtlicher Betrag zusammen. Den Betrag spendete sie dann einer Hilfsorganisation, die die Flüchtlinge aus der Ukraine unterstützte. Durch diesen Akt der Hilfsbereitschaft begeisterte sie uns, schon bald begannen auch im Oberstufenschulhaus die Planungen: Kuchen wurde von den dritten und zweiten Oberstufenklassen in den Kochstunden gebacken, die erste Oberstufe bastelte fleissig tragbare Bauchladen in den Farben der Ukraine: blau und gelb. Darin verpackten sie schon bald die himmlischen Kuchen und frischen Kekse und gingen in Weesen und Amden von Haus zu Haus. Die Begeisterung und Hilfsbereitschaft in beiden Orten waren riesig und man erfreute sich an den Leckerbissen. Es herrschte aber nicht nur Freude über das Gebäck, viele Menschen waren von den Ereignissen in der Ukraine sehr bewegt. Manchmal wurden wir vom Regen überrascht und haben Wind und Wetter getrotzt, um die Gebäcke zu den Menschen zu bringen. Dennoch hat uns die Hilfsaktion sehr grossen Spass bereitet. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen: Am Schluss kam die beachtliche Summe von 3000 Franken zusammen. Den Betrag übergaben wir dann dem Religionslehrer Herr Gorski, der Spenden für die Ordensgemeinschaft der Karmel-Schwwestern des Kinder-Jesu-Provinzhaus in Krakau sammelt. Die Schwestern helfen in ihren 14 Häusern in Polen, Tschechien, der Slowakei und der Ukraine Menschen, die aufgrund des Krieges ihre Heimat verlassen mussten. Wir hoffen, dass der Krieg bald aufhört und wieder Frieden herrscht.



*Ezra Kok backt feine Cakes für die Spendenaktion*



*Larissa Westermann, Lia Giovanoli und Lianne Kalbermatten bereiten sich auf das Verteilen der Kuchen vor*



*Übergabe der Spenden an Pawel Gorski*